

Geschäftsbericht 2023

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisen-Volksbank
Varel-Nordenham eG



Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder, Kundinnen und Kunden,

gemeinsam blicken wir auf das vergangene Jahr 2023 zurück und empfinden Dankbarkeit und Stolz für unsere gemeinsamen Erfolge. In einem Jahr, das weiterhin von globalen Herausforderungen und Unsicherheiten geprägt war, haben wir bewiesen, dass unsere Gemeinschaft stärker denn je zusammensteht. Durch die anhaltenden wirtschaftlichen Schwankungen und die sich rasch verändernden Marktbedingungen haben wir unsere Resilienz unter Beweis gestellt und unsere Dienstleistungen kontinuierlich an die Bedürfnisse unserer Mitglieder angepasst.

Unser Engagement für Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung hat in diesem Jahr eine neue Dimension erreicht. Mit Stolz blicken wir auf unsere Baumpflanzaktion zurück, ein konkretes Zeichen unseres Engagements für die Umwelt und zukünftige Generationen. Für jedes neue Mitglied, das wir im Jahr 2023 begrüßen durften, haben wir im März 2024 einen Baum im Neuenburger Holz gepflanzt. Diese Initiative hat nicht nur zu einer grüneren Region beigetragen, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung von nachhaltigem Handeln in unserer Gemeinschaft geschärft. Insgesamt haben wir 821 Bäume gepflanzt, ein lebendiges Zeugnis unserer gemeinsamen Werte und unserer Hoffnung für eine nachhaltigere Zukunft.

Die Einführung neuer Technologien und Dienstleistungen hat es uns ermöglicht, unseren Mitgliedern eine noch bessere und effizientere Unterstützung zu bieten. Wir haben in digitale Lösungen investiert, die den Zugang zu unseren Dienstleistungen vereinfachen und gleichzeitig die Sicherheit und den Schutz Ihrer Daten gewährleisten. Unser Ziel war und ist es, eine Bank zu sein, die nicht nur finanzielle Dienstleistungen anbietet, sondern auch einen Beitrag zum Wohlergehen der Gemeinschaft und der Umwelt leistet.

In diesen Zeiten des Wandels und der Herausforderungen möchten wir Ihnen, unseren geschätzten Mitgliedern, Kundinnen und Kunden, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung danken. Es ist Ihre Loyalität, die es uns ermöglicht, weiterhin einen positiven Einfluss in unserer Gemeinschaft und darüber hinaus zu erzielen. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr der Zusammenarbeit, des Wachstums und der gemeinsamen Erreichung unserer Ziele.

Abschließend möchten wir jedem Einzelnen, der zu unserem Erfolg im Jahr 2023 beigetragen hat, unseren Dank aussprechen. Gemeinsam haben wir gezeigt, dass wir mehr sind als nur eine Bank: Wir sind eine Gemeinschaft, die sich für das Wohl aller einsetzt. Wir blicken optimistisch in die Zukunft und sind gespannt, was wir im nächsten Jahr gemeinsam erreichen werden.

Herzliche Grüße

Ihr Vorstand der
Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham eG



Tanja Daugill



Peter Jongmans



Wirtschaftslage 2023

Die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland im Jahr 2023 war geprägt von den Folgen des russischen Angriffskriegs in der Ukraine und den Nachwirkungen der Coronapandemie. Trotz eines leichten Wachstums im Vorjahr verzeichnete Deutschland einen Rückgang der Wirtschaftsleistung, begleitet von einer weiterhin hohen Inflationsrate.

Konjunktur in Deutschland

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt sank um 0,3 % im Vergleich zum Vorjahr, nach einem Wachstum von 1,8 % im Jahr 2022. Die Inflationsrate fiel von 6,9 % im Jahr 2022 auf 5,9 % im Jahr 2023, blieb jedoch weiterhin hoch. Verschiedene Faktoren beeinträchtigten die Konjunktur, darunter die anhaltende hohe Inflation und Materialengpässe. Die Leitzinsanhebungen der westlichen Notenbanken verstärkten die wirtschaftlichen Herausforderungen.

Inflation hemmt Privatkonsum

Nach einem starken Anstieg um 3,9 % im Vorjahr, aufgrund der Erholung von der Coronakrise, verzeichneten die privaten Konsumausgaben 2023 einen preisbereinigten Rückgang um 0,7 %. Dies war hauptsächlich auf die deutliche Zunahme der Verbraucherpreise zurückzuführen, die die Kaufkraft vieler Haushalte beeinträchtigte. Besonders in Bereichen mit stabilen oder steigenden Preisen gegenüber dem Vorjahr wurden rückläufige Ausgaben beobachtet, insbesondere für Einrichtungsgegenstände und Haushaltsgeräte (-6,3 %) sowie Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (-4,5 %), trotz Lohn- und Gehaltssteigerungen und einer robusten Arbeitsmarktlage. Insgesamt trugen die Konsumausgaben mit einem Beitrag von -0,7 Prozentpunkten wesentlich zum Rückgang des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts bei.

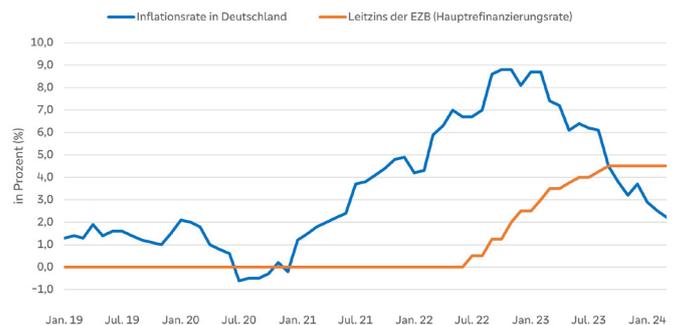
Gespaltene Investitionskonjunktur

Im vergangenen Jahr zeigte sich die Investitionskonjunktur ähnlich wie zuvor gespalten. Ausrüstungsinvestitionen wie Fahrzeuge und Maschinen stiegen erneut, wenn auch weniger stark als 2022 (+3,0 % im Vergleich zu +4,0 %), aufgrund nachlassender Lieferengpässe. Die Bauinvestitionen sanken jedoch weiter, stärker als die Ausrüstungsinvestitionen, bedingt durch die steigenden Leitzinsen. Trotz günstiger Witterungsbedingungen zu Jahresbeginn verringerten sie sich um 2,7 %. Eine rückläufige Nachfrage aufgrund der Zinsentwicklung und langsame Preisanpassungen im Baubereich belasteten die Investitionen. Insgesamt verzeichneten die Bruttoanlageinvestitionen einen leicht negativen Beitrag (-0,1 Prozentpunkte) zum realen Wirtschaftswachstum.

Finanzmärkte

Im Jahr 2023 bestimmte das langsame Nachlassen des Inflationsschocks des Vorjahres die globalen Finanzmärkte.

Die Zentralbanken erhöhten die Leitzinsen auf die höchsten Niveaus seit der Finanzkrise von 2008. Die Weltwirtschaft zeigte Anzeichen einer Verlangsamung, beeinflusst durch steigende Finanzierungskosten und geopolitische Unsicherheiten. Trotzdem verzeichneten die Finanzmärkte insgesamt eine positive Entwicklung. Nach einer Zinserhöhung auf einen Korridor von 5,25 bis 5,50 % beendete die US-Notenbank Federal Reserve ihren geldpolitischen Straffungskurs. Die Zinssätze der Europäischen Zentralbank (EZB) erreichten im September 2023 mit 4,0 % für die Einlagefazilität und 4,5 % für die Hauptrefinanzierungsfazilität ihre vorläufigen Höchststände. Die erwartete sinkende Inflation und die politischen Entscheidungen der Zentralbanken stützten die Marktstimmung. Ende 2023 sank die Verbraucherpreisinflation in den USA auf 3,4 % und im Euroraum auf 2,9 %. Die Anleihenmärkte verzeichneten insgesamt Kursgewinne zum Jahresende. Die europäische Gemeinschaftswährung stabilisierte sich gegenüber dem US-Dollar und wertete leicht von 1,07 auf 1,10 US-Dollar auf.



Quellen: Statistisches Bundesamt, EZB

DAX schließt nahe Rekordhoch

Die Aktienmärkte starteten das Jahr 2023 mit einer Erholung, die jedoch durch die Krise der US-Regionalbanken und die Zahlungsunfähigkeit der Silicon Valley Bank erschüttert wurde. Dies führte zu einem Schock an den Finanzmärkten mit einem deutlichen Rückgang des DAX um 5,5 % seines Kurswertes. Die Unsicherheit breitete sich global aus, was zu größeren Bewegungen von Bankeinlagen führte. Die Krise erreichte ihren Höhepunkt mit der Fusion der Schweizer Großbanken Credit Suisse und UBS. Trotz wiederkehrender Volatilität setzte sich die Erholung der Aktienmärkte fort, insbesondere im Sommer nach den Leitzinsentscheiden der Notenbanken. Allerdings gab es einen leichten Rückgang der Kurse im Herbst, der durch geopolitische Ereignisse, wie den Terrorangriff der Hamas auf Israel verstärkt wurde. Eine vorsichtige Erholung setzte im November ein und verstärkte sich zum Jahresende, als die Hoffnungen auf Leitzinssenkungen der Notenbanken stiegen. Der DAX schloss das Jahr mit einem Anstieg von 20,3 % ab, ähnlich dem Euro Stoxx 50, der 19,2 % zulegen konnte, jedoch schwächer im Vergleich zum S&P 500 und dem Nasdaq Composite.

Quellen: Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken, Statistisches Bundesamt

Zahlen 2023

Jahresbilanz zum 31.12.2023

(Die nachfolgenden Angaben sind gemäß § 328 HGB verkürzt wiedergegeben)

Aktiva	TEUR	Passiva	TEUR
Barreserven	13.607	Verbindlichkeiten gegenüber Banken	162.687
Bankguthaben	145.246	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	765.341
Wertpapiere	150.877	Rückstellungen	5.150
Forderungen gegenüber Kunden	679.350	Sonstige Passiva	948
Beteiligungen	19.184	Fonds für allgemeine Bankrisiken	36.750
Sachanlagen	7.965	Geschäftsguthaben	10.909
Sonstige Aktiva	5.984	Rücklagen	38.276
		Bilanzgewinn	2.152
Summe	1.022.213	Summe	1.022.213

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023

(Die nachfolgenden Angaben sind gemäß § 328 HGB verkürzt wiedergegeben)

Erträge	TEUR	Aufwendungen	TEUR
Zinsüberschuss	20.767	Personalaufwand	8.813
Provisionsüberschuss	5.170	Sachaufwand	4.847
Ertrag aus Wertpapieren und Beteiligungen	1.325	Abschreibungen auf Sachanlagen	787
Sonstiger Ertrag	548	Sonstiger Aufwand	103
		Steuern	3.602
		Bewertungsergebnis	746
		Einstellung Fonds allgemeine Bankrisiken	6.760
		Jahresüberschuss	2.152

Verwendung des Jahresüberschusses

Der Vorstand schlägt der Vertreterversammlung im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 2.152 TEUR wie folgt zu verwenden:

Unser Dividendenvorschlag für das Jahr 2023: 6,0 %	633
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	
a) gesetzliche Rücklage	215
b) andere Ergebnismrücklagen	1.304
Summe	2.152

Daten & Fakten

Unsere Wertschöpfung 2023

	TEUR
Abschreibungen	787
Steuern der Bank	3.602
Steuern der Mitarbeiter	1.068
Kaufkraft der Mitarbeiter	5.186
Spenden an hiesige Einrichtungen	116

Summe

10.759

Mitgliederentwicklung 2023

Anzahl der Mitglieder per 31.12.2022	18.796
Zugänge	821
Abgänge	564

Neuer Bestand per 31.12.2023

19.053

Geschäftsguthabenentwicklung 2023

	TEUR
Guthaben der verbleibenden Mitglieder per 31.12.2022	10.225
Zugänge	684
Abgänge	373

Neues Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder per 31.12.2023

10.536

Die Kurzfassung unseres Jahresabschlusses gibt Ihnen einen Überblick über die Situation der Bank am Ende des Geschäftsjahres 2023. Zum vollständigen Jahresabschluss 2023 hat der Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V., Oldenburg, den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk gemäß § 322 HGB erteilt. Der Jahresabschluss, der Lagebericht, der Bestätigungsvermerk, der Bericht des Aufsichtsrates sowie der Vorschlag für und der Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.



36.271 Kunden
vertrauen uns



8 Filialen vor Ort
und 14.696 Geldautomaten
deutschlandweit



162 Vertreter
nehmen die Rechte
der Mitglieder wahr



151 Mitarbeiter
sowie 9 Auszubildende und einen
Jahrespraktikanten beschäftigen
wir in der Region



Regionales Engagement

Zu unseren Prioritäten zählt die Nachhaltigkeit und die enge Bindung zu den Menschen in unserer Region. Wir setzen uns besonders für die Förderung von Kinder- und Jugendarbeit, Bildung, Ausbildung sowie soziale Belange ein, da wir fest daran glauben, dass der Mensch im Mittelpunkt steht. Unser wirtschaftlicher Erfolg ist untrennbar mit nachhaltigem gesellschaftlichen Handeln verbunden.

Daher haben wir im Verlauf des Geschäftsjahres 2023 Projekte und Initiativen unserer regionalen Vereine und Institutionen aus dem gemeinnützigen, kulturellen und sportlichen Bereich gefördert. Gemeinsam mit den Mitteln des VR-Gewinnsparens konnten wir eine Gesamtspendensumme in Höhe von 116.400 € an 111 Vereine übergeben. Mit jedem Los, das unsere Kunden kaufen, beteiligen sie sich am regionalen Engagement.

Ein Beispiel für die positive Auswirkung unserer Spende ist der **Bürgerverein Steinhausen**, der sich über einen Defibrillator im Wert von 2.490 € freuen konnte. Dieser wurde in Steinhausen bei der Reitanlage am Loogenweg installiert. Ebenfalls groß war die Freude bei den Kindern der **Kindertagesstätte an der Wiese in Büppel**, hier wurden Musikinstrumente im Wert von 1.500 € für die musikalische Früherziehung angeschafft.

Zusätzlich haben wir uns gemeinsam mit der **VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken** mit einer Gesamtfördersumme von 5.000 € am **Freilichttheater Gaudium Frisia** „Vom Fischer und seiner Frau“ beteiligt.

Das Spendenspektrum war auch in diesem Jahr äußerst vielfältig. Von Laptops über Möbel und Musikinstrumente bis hin zu Vereinskleidung reichten die Anträge, die durch unsere Unterstützung realisiert werden konnten. Darüber

hinaus ermöglichten wir zahlreiche Anschaffungen im Sport- und Kinderbereich. Im Rahmen von drei Abendveranstaltungen wurden die Vertreter der einzelnen Vereine zur Spendenübergabe eingeladen, bei der 55 symbolische Schecks im Wert von insgesamt 65.891,80 € überreicht wurden.

Auch als Sponsoringpartner haben wir im vergangenen Jahr verschiedene Projekte unterstützt, darunter die Veranstaltungsreihe **Varel Live**, das **Festival Himmel & Hölle - Summer Open Air Rodenkirchen** sowie den **Oldtimermarkt in Bockhorn**. Zudem haben wir bestehende Sponsoringverträge mit einzelnen Vereinen verlängert, um diesen Planungssicherheit und finanzielle Unterstützung zu garantieren.

Neben unseren Spendenaktivitäten konnten wir unseren Kunden auch wieder eine Vielzahl an Events anbieten. Unsere jüngsten Kunden erlebten einen spannenden Tag im **Jaderpark**, während die Jugendlichen im **Jump House in Bremen** voll auf ihre Kosten kamen. Zusätzlich eröffneten wir den Kindern unserer Mitarbeiter am **Zukunftstag** die Chance, die Arbeitswelt ihrer Eltern kennenzulernen.

32 Schülerinnen und Schüler des Jade-Gymnasiums nahmen am bundesweiten **VR-Börsenspiel** teil. Über einen Zeitraum von drei Monaten verwalteten sie ein Anfangskapital von 50.000 € und investierten unter realen Bedingungen in Aktien und Fonds. Zwei der Schülerinnen konnten sich zusätzlich über einen weiteren Gewinn auf Bundesebene freuen: Sie gewannen einen Schnupper-Golfkurs in Bad Zwischenahn.

Auch für unsere Firmenkunden waren wir aktiv und boten informative Veranstaltungen wie zwei **Unternehmerfrühstücke** zu den Themen **Entgeltoptimierung** und **künstliche Intelligenz (KI)** an.



Vorträge und Präsentationen lokaler Unternehmen aus der Baubranche konnten wir unseren Besuchern innovative Lösungen und Technologien zu diesem Themenfeld näherbringen. Parallel dazu haben wir unseren Kunden mit der Einführung unseres **Energiedarlehens** zu attraktiven Konditionen eine tolle Finanzierungslösung angeboten, um die Umstellung auf nachhaltige Energiequellen voranzutreiben.

Eine weitere bedeutsame Initiative war unsere **Baumpflanzaktion**, bei der für jedes neue Mitglied des Geschäftsjahres 2023 ein Eichen-Setzling im Neuenburger Holz gepflanzt wurde.

Wir sind stolz darauf, dass diese Maßnahmen zu einer erneuten Verbesserung unseres nachhaltigen Handelns beigetragen haben. Doch ruhen wir uns nicht auf unseren Erfolgen aus. Für das laufende Jahr sind wir bestrebt, weitere innovative Ansätze zu finden, um unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu verringern und aktiv zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen.

Unsere Mitglieder besuchten die renommierte **Kaffeerösterei Lloyd** in Bremen und vertieften ihr Wissen bei einem Kaffeeseminar. Dabei lernten sie die verschiedenen Schritte der Kaffeeproduktion kennen, von der Auswahl der Rohbohnen bis zur Röstung.

Im Verlauf des vergangenen Jahres haben wir bedeutende Schritte unternommen, um unsere Nachhaltigkeitsbemühungen zu verstärken und unsere ökologische Verantwortung zu unterstreichen. Durch unsere engagierte Arbeitsgruppe wurden innovative Ideen entwickelt, um nachhaltige Praktiken in allen Geschäftsbereichen voranzutreiben.

Ein großes Projekt war die Erweiterung unserer **Photovoltaik-Anlage in Varel** und die Installation von **E-Ladesäulen** auf dem Kunden- und Mitarbeiterparkplatz. Für das laufende Jahr ist die Installation einer ähnlichen Anlage in unserer Filiale in Zetel bereits in der Umsetzung. Ebenfalls erfolgreich war die Organisation einer **Messe** rund um das Thema „**Energetische Sanierung**“. Durch inspirierende





**Bürgermeister-Heidenreich-Str. 5
26316 Varel**

**Telefon 04451 15-0
Telefax 04451 15-220**

**service@rvbvarelnordenham.de
www.rvbvarelnordenham.de**



Aufsichtsratsvorsitzender:

Hartmut Aey

Verbandszugehörigkeit:

Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V., Oldenburg

Bundesverband der Deutschen Volksbanken
und Raiffeisenbanken e.V., Berlin

Mitglied der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der
Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin

Bildnachweis:

Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham eG